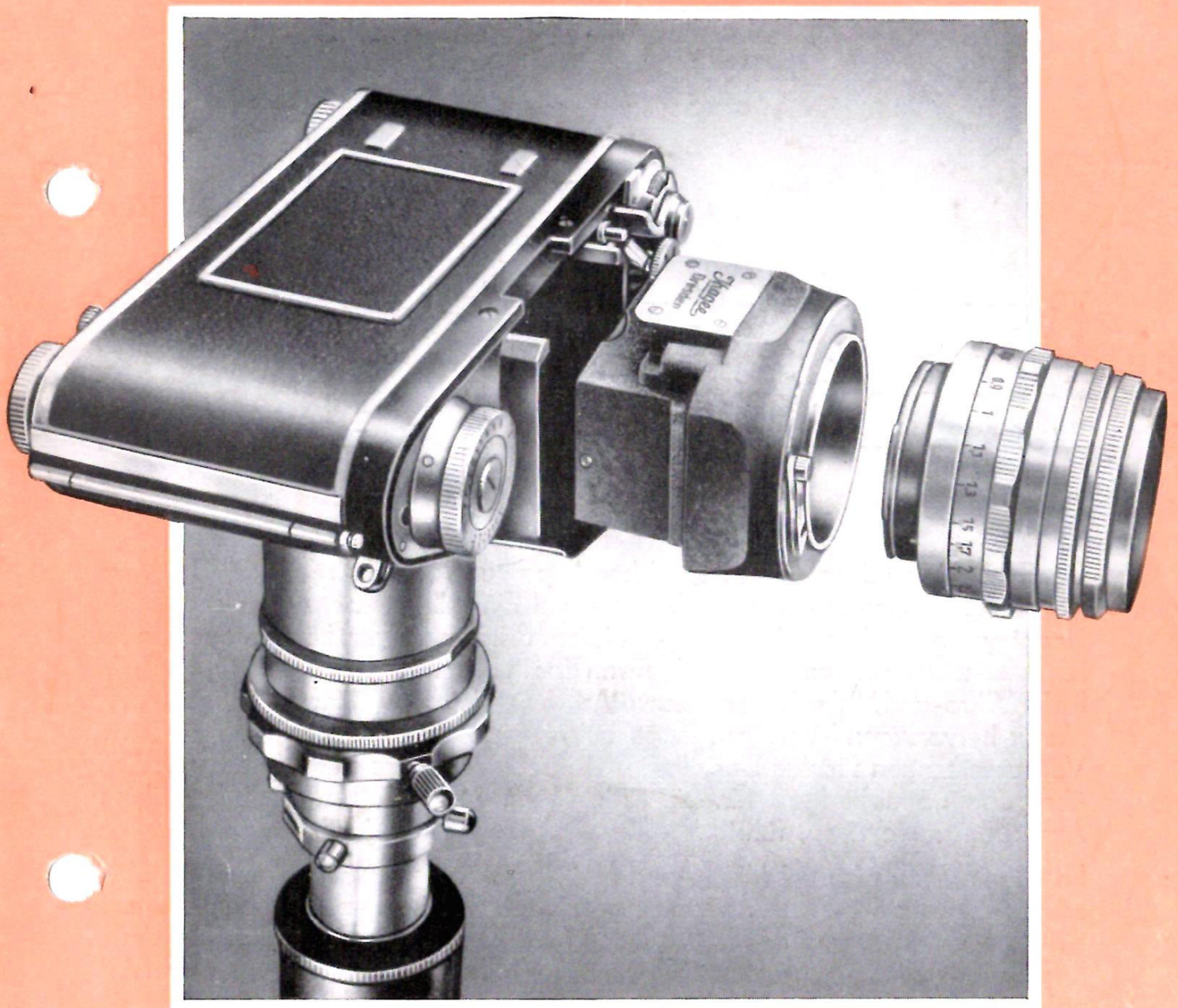
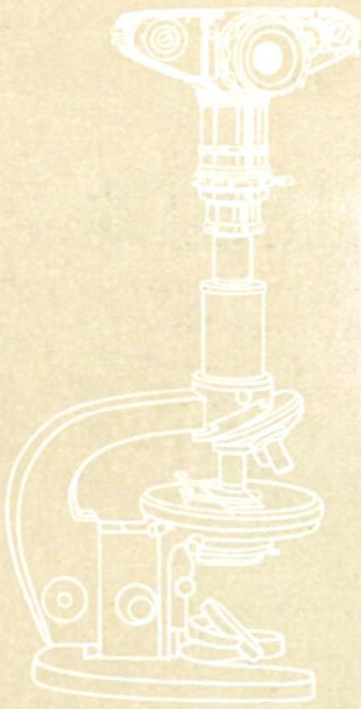


Der Objektiv-Lupen-Einsatz



der

EXAKTA *Varex*

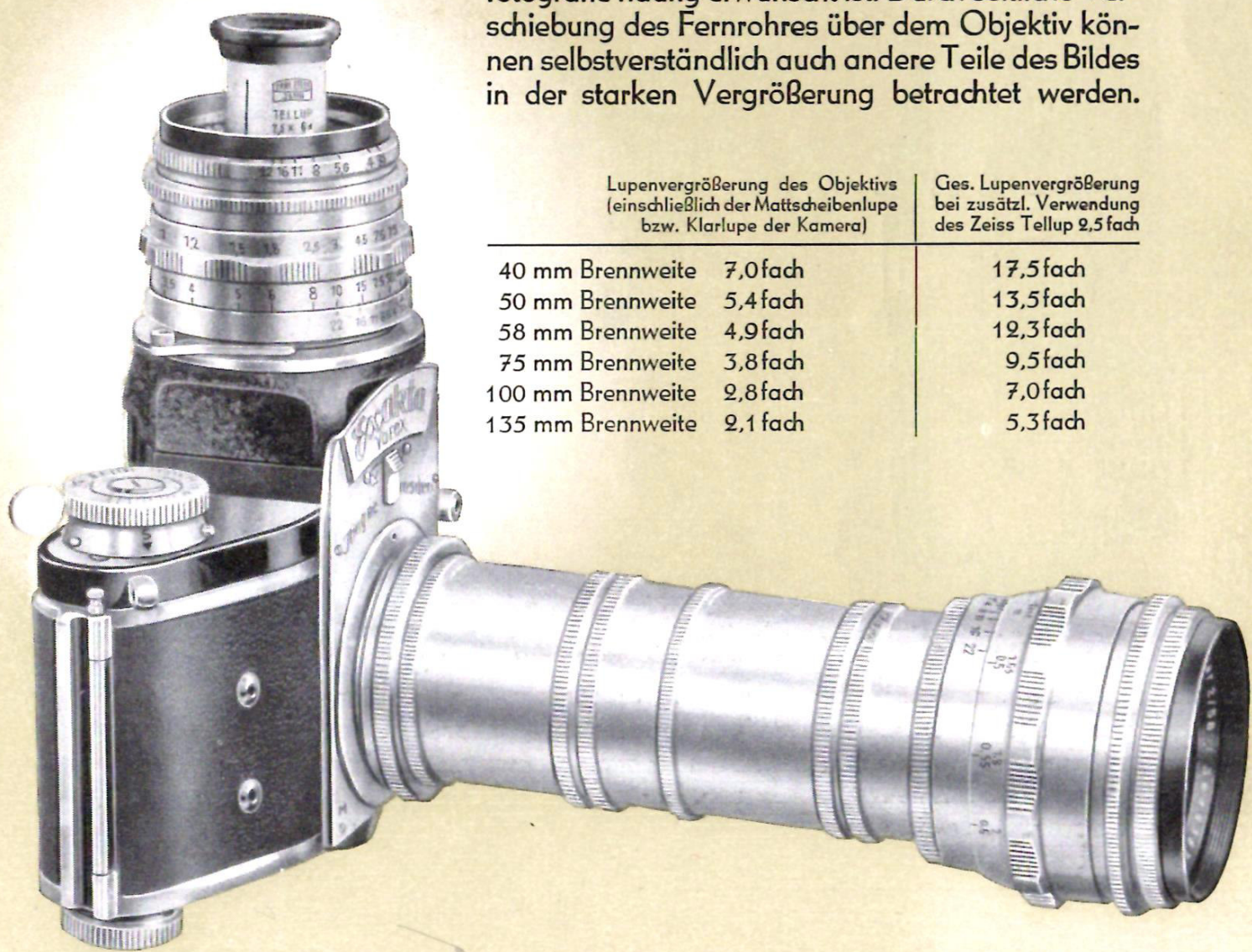


Der Objektiv- Lupen-Einsatz

Der Schlüssel zu der außergewöhnlichen Anpassungsfähigkeit der EXAKTA Varex ist die Auswechselbarkeit ihrer Sucher- und Einstellsysteme. Außer den beiden Hauptsystemen, dem Lichtschacht- und dem Prismeneinsatz, können auch andere Einstelleinsätze verwendet werden, wenn das in besonderen Fällen nötig erscheint. In der Mikro- und Makrofotografie, zwei Arbeitsgebieten, auf denen sich die EXAKTA Varex hervorragend bewährt, ist es beispielsweise oft erwünscht, die optischen Voraussetzungen für das Einstellen und Beobachten des Reflexbildes qualitativ über das normale Maß hinaus zu steigern. Das Bestreben, diese höheren Ansprüche zu erfüllen, führte zur Konstruktion des Objektiv-Lupen-Einsatzes.

Im allgemeinen wird bei Mikro- und Makroaufnahmen meistens mit dem Lichtschacht-Einsatz der EXAKTA Varex gearbeitet, weil seine zwei Lupen eine sehr günstige Vergrößerung des Reflexbildes bewirken. Die im Lichtschachtvorderteil angebrachte schwenkbare Zusatzlupe ist aber auf den Großteil der normalen Aufnahmen abgestimmt, und ihre optische Leistung genügt deshalb mitunter den erhöhten Ansprüchen in der Mikro- und Makrofotografie noch nicht. Bei diesen Aufnahmen ist es nämlich vielfach erforderlich, das Reflexbild bis zum Rande scharf und verzerrungsfrei zu sehen, ein Verlangen, das auf anderem Wege kaum so gut erfüllt werden kann wie durch die Verwendung der hochkorrigierten Normal- oder Spezialobjektive der EXAKTA Varex als Sucherlupe. Die Möglichkeit dafür ist durch den Objektiv-Lupen-Einsatz geschaffen worden, der also – wie sein Name andeutet – gestattet, ein Objektiv als Einstellupe zu benutzen.

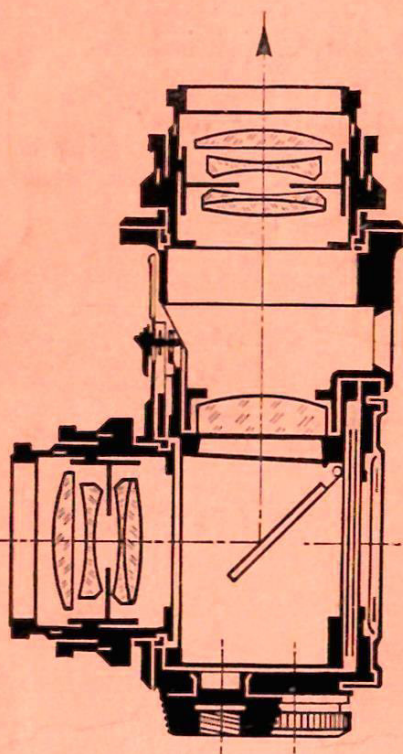
Da man in der Mikrofotografie das Kameraobjektiv nicht benötigt, denn man arbeitet hier nur mit dem Okular und dem Objektiv des Mikroskops, ist das normale Linsensystem der EXAKTA Varex frei und kann als Lupe gebraucht werden. In der Makrofotografie braucht man zwar ein Kameraobjektiv, jedoch kann man in diesem Falle auch ein Spezialobjektiv als Lupe benutzen, denn erfahrungsgemäß stehen dem ernst arbeitenden Lichtbildner ja meistens einige Objektive zur Verfügung. Sämtliche Objektive werden auf Unendlich eingestellt und in die Bajonettfassung des Objektiv-Lupen-Einsatzes eingesetzt, der dann an Stelle des Lichtschacht- oder Prismeneinsatzes in der EXAKTA Varex verwendet wird. Die Linsensysteme mit einer Brennweite von 50 mm und länger ermöglichen, das volle Reflexbild unverzerrt und bis zum Rande scharf zu erkennen. Bei den Objektiven mit längerer Brennweite ist die Lupenvergrößerung geringer als bei kürzerer Brennweite. Demnach ergeben die Weitwinkel-Objektive mit 40 mm Brennweite die stärkste Lupenvergrößerung, jedoch kann mit ihnen nur die Mitte des Bildfeldes beobachtet werden. Über die ungefähren Lupenvergrößerungen der verschiedenen Objektive gibt die nachstehende Übersicht Aufschluß. Wie daraus ersichtlich ist, kann zur stärkeren Vergrößerung zusätzlich ein kleines Taschenfernrohr (z. B. das Zeiss Tellup 2,5fach) herangezogen werden. Man hält es über die Vorderlinse des Objektivs und erreicht eine beträchtliche Mehrvergrößerung des mittleren Teiles des Reflexbildes, wie es in der Mikrofotografie häufig erwünscht ist. Durch seitliche Verschiebung des Fernrohres über dem Objektiv können selbstverständlich auch andere Teile des Bildes in der starken Vergrößerung betrachtet werden.



Lupenvergrößerung des Objektivs (einschließlich der Mattscheibenlupe bzw. Klarlupe der Kamera)		Ges. Lupenvergrößerung bei zusätzl. Verwendung des Zeiss Tellup 2,5fach
40 mm Brennweite	7,0fach	17,5fach
50 mm Brennweite	5,4fach	13,5fach
58 mm Brennweite	4,9fach	12,3fach
75 mm Brennweite	3,8fach	9,5fach
100 mm Brennweite	2,8fach	7,0fach
135 mm Brennweite	2,1fach	5,3fach

Die Praxis hat gezeigt, daß der Objektiv-Lupen-Einsatz zwar in der Mikro- und Makrofotografie die wesentlichste Hilfe bietet, daß seine Anwendung jedoch keinesfalls nur auf diese zwei Gebiete beschränkt sein muß. Sobald irgendwo im großen Arbeitsbereich der EXAKTA Varex die Forderung nach einer über das normale Maß hinausgehenden Genauigkeit der Einstellung erhoben wird, kann der Objektiv-Lupen-Einsatz mit vollem Erfolg verwendet werden. Es sei dabei insbesondere auf die gesamte technische Fotografie, auf Reproduktionen und die moderne Dokumentation, auf Architektur- und Landschaftsaufnahmen hingewiesen.

Der Objektiv-Lupen-Einsatz wird mit einer Mattscheibenlupe zum Auffangen des Reflexbildes geliefert, kann aber auch mit Lupen versehen werden, die einen Klarfleck von 3 oder 10 mm \varnothing haben oder die völlig unmattiert sind. Das ist vor allem in der Mikrofotografie und bei Nahaufnahmen mit vergrößerter Objektivwiedergabe im Negativ (Lupenaufnahmen) sehr zu empfehlen, weil man dann unter Verwendung des hellen Luftbildes einstellen kann. Ein Fadenkreuz verhindert dabei das unfreiwillige Nachakkommodieren des Auges. Bei dieser Arbeitsweise ermöglicht der Objektiv-Lupen-Einsatz, das Luftbild mit dem Auge schnell und sicher aufzufinden. Auch wenn das Auge bewegt wird, bleibt das im Objektiv-Lupen-Einsatz sichtbare Bild konstant. Selbstverständlich sind Mattscheiben- und Sonderlupen auswechselbar, und es kann jederzeit die am besten geeignete Lupe verwendet werden.



Objektiv-Lupen-Einsatz

- mit vollmattierter Mattscheibenlupe Best.-Nr. 308.01
- mit Mattscheibenlupe mit
 - Klarfleck 3 mm \varnothing und Fadenkreuz Best.-Nr. 302.03
 - Klarfleck 10 mm \varnothing und Fadenkreuz Best.-Nr. 302.04
- mit völlig unmattierter Lupe mit Fadenkreuz . . Best.-Nr. 302.02

